Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die vorliegende Info-Post erscheint so kurz nach der im März erschienen Info-Post Nr. 31 aus einem wichtigen Grund.
Die zweite und entscheidende Infoveranstaltung zum Thema **Bürgerbeteiligung Windpark Bratberg** steht an. Nachdem wir in den letzten Jahren zum Thema Windkraft auf Stadtgebiet viel diskutiert haben, sind wir jetzt ins Handeln gekommen. Der Windpark Bratberg mit den ersten beiden Anlagen steht und dreht und das mit städtischer Beteiligung an der Park-GmbH.

Vor vielen Jahren haben wir uns darüber hinaus auch eine Bürgerbeteiligungsoption gesichert, die es jetzt umzusetzen gilt.
Der Termin für diese Infoveranstaltung, über die Möglichkeiten einer Bürgerbeteiligung, ist auf den 02.06.2026 festgelegt.

Die Veranstaltung findet am **02.06.2026 um 18:00 Uhr in der Sporthalle in Niedermeier** statt.

Weiter hinten im Info-Brief finden sie eine Pressemitteilung der EAM-Natur zum Thema: Regionale Beteiligung am Windpark Bratberg, sowie eine Information der Bürgerenergiegenossenschaft Kassel&Söhre.

In den beiden Texten sind noch einmal technische und organisatorische Informationen zum Windpark Bratberg im Allgemeinen, Hintergrundinformationen zur Bürgerenergiegenossenschaft als auch über die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung aufgeführt.

Ich würde mich sehr über eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Liebenau an der Veranstaltung freuen. Genauso gilt das aber auch für alle Bürger:innen aus dem Altkreis Hofgeismar und der Umgebung.

Energiewende lokal gestalten und von deren Wertschöpfung profitieren

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister
Harald Munser

Regionale Beteiligung am Windpark Bratberg umgesetzt

Mit der Stadt Liebenau, der Bürger Energie Kassel & Söhre eG und den Kommunalwerken Region Kassel wurde der Gesellschafterkreis der Windpark Bratberg GmbH erfolgreich erweitert.

LIEBENAU. Im Ortsteil Niedermeiser der Stadt Liebenau im Landkreis Kassel hat die EAM im Oktober 2024 zwei Enercon-Windkraftanlagen des Typs E160 EP5 E3 erfolgreich in Betrieben genommen. Nach einer einjährigen Anlaufphase hatten die Stadt Liebenau, die Bürger Energie Kassel & Söhre eG und die Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG nun die Möglichkeit sich an dem Windpark zu beteiligen.

Umweltfreundlicher Strom für 8.000 Haushalte

Die beiden Enercon-Windräder des Typs E160 EP5 E3 stehen in der Windvorrangfläche KS21 und verfügen über eine jeweilige Leistung von 5,56 Megawatt sowie eine Nabenhöhe von 166 Metern. Der Windpark Bratberg wird über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren pro Jahr voraussichtlich rund 24 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Damit lassen sich rund 8.000 Haushalte mit umweltfreundlich erzeugter Energie versorgen. „Das Projekt leistet daher einen wichtigen Beitrag für die Umsetzung der regionalen Energiewende“, freut sich Harald Munser, Bürgermeister der Stadt Liebenau. „Die Wertschöpfung entsteht in der Region, und sowohl Bürger als auch die Stadt haben über die Beteiligung nun die Möglichkeit, auch direkt von dem Windpark wirtschaftlich zu profitieren.“ Mit der Erweiterung des Gesellschafterkreises sieht die neue Beteiligungsstruktur an der Windparkgesellschaft nun wie folgt aus:

Abbildung 1: Unterzeichnung des Beteiligungsvertrag bei der EAM

75%:	EAM Natur Energie
12,5%:	Bürger Energie Kassel & Söhre eG
10%:	Stadt Liebenau
2,5%:	Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG

Auch Sven Nuhn, Geschäftsführer der EAM Natur Energie, ist froh über die Möglichkeit der Teilhabe: „Wir freuen uns über die Beteiligung der regionalen Partner und Bürger. Somit bleibt das Geld in der Region und die Beteiligung bietet den Bürgern und dem kommunalen Haushalt eine jährliche stabile Ausschüttung.“

In einer Bürgerversammlung, die am 2. Juni in Liebenau-Niedermeiser stattfinden wird, werden Vertreter:innen der Bürger Energie Genossenschaft Kassel & Söhre über die Beteiligungsmöglichkeiten informieren. „Das direkte Engagement der Bürgerinnen und Bürger an den Anlagen erhöht die Akzeptanz für die Energiewende und stärkt die Erfahrung, dass mit regionaler Energieversorgung große Schritte in die Unabhängigkeit von internationalen Krisen getan werden können“, ergänzt Rainer Meyfahrt, der Vorstandsvorsitzende der BEG Kassel & Söhre.
(Pressemitteilung EAM-Natur)

Bürgerbeteiligung beim Windpark Bratberg

Seit Oktober 2025 drehen sich die Windräder am Bratberg und erzeugen umweltfreundlichen Strom für die Region. Neben dieser konkreten Nutzung erneuerbarer Energien ist es jetzt auch für die Bürgerinnen und Bürger der Region möglich, an der finanziellen Wertschöpfung dieses Windparks teilzuhaben.

Das regionale Energieunternehmen EAM hat mit seiner Tochtergesellschaft EAM Natur Energie GmbH diesen Windpark geplant und gebaut. Von vornherein war sowohl eine Beteiligung der Stadt Liebenau als auch eine Bürgerbeteiligung vorgesehen.

Die persönliche Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern am Windpark Bratberg kann nun über Anteilserwerb an der Energiegenossenschaft Bürger Energie Kassel & Söhre eG (BEG K&S) realisiert werden.

Die BEG Kassel wurde 2013 gegründet und ist im Jahr 2014 mit der BEG Söhre zur BEG K&S fusioniert. Die Genossenschaft ist bisher an vier Windparks beteiligt, die von der Städtische Werke AG Kassel (StW) bzw. der Stadtwerke Union Nordhessen (SUN) geplant wurden und die Eigentum der StW/SUN, der nordhessischen Anrainer-Kommunen und der nordhessischen Bürgerenergiegenossenschaften sind. Außerdem engagiert sich die Genossenschaft im Bereich Photovoltaik auf Dächern kommunaler und kirchlicher Träger sowie auf Wohngebäuden.

Die Gründung der BEG K&S basiert auf der Idee, dass die Energiewende in Nordhessen nur erfolgreich sein kann, wenn sie von den Bürgerinnen und Bürgern in der Region auch gewollt und gemeinsam getragen wird. Mit dem Zusammenschluss in einer Energiegenossenschaft und der gemeinsamen Beteiligung an zukunftsweisenden Energieprojekten konnte dies erreicht werden. Inzwischen hat die Genossenschaft mehr als 1700 Mitglieder und verfügt über ein Geschäftsguthaben von mehr als 12 Mio. €.
Die Mitglieder der Genossenschaft investieren ihr gutes Geld in solide Erneuerbare-Energien-Anlagen in der Region und profitieren vom Zuwachs an sauberem Strom, zunehmender Unabhängigkeit von fossilen Konzernen und schließlich von einer Rendite, die auf dem für Genossenschaften üblichen Niveau liegt.

Die BEG K&S möchte nun die angebotene Beteiligung am Windpark Bratberg gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Liebenau und des Umkreises realisieren. Denn auch hier gilt: Wer selbst an einer Anlage zur Erzeugung sauberen Stroms beteiligt ist, tut etwas für die eigene Energieversorgung aus lokalen Ressourcen und legt sein gutes Geld verantwortlich und

zukunftssicher an. Mit der Gewissheit der Versorgungssicherheit und der Rentabilität solcher Energieanlagen in Bürgerhand lassen sich die Änderungen im Landschaftsbild viel besser akzeptieren.

Eine Informationsveranstaltung der BEG K&S über die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Liebenau findet, gemeinsam mit der Stadt, am 02.06.2026 um 18:00 Uhr in der Sporthalle Niedermeiser statt.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein und freuen uns auf eine rege Beteiligung aus Liebenau.

Es besteht die Möglichkeit, die Beteiligung bequem digital über unser Mitgliederportal vorzunehmen. Den entsprechenden Link stellen wir Ihnen zur Verfügung.

Alternativ können Beitrittsformulare auch bei dem geplanten Vor-Ort-Termin in Liebenau ausgefüllt werden. Die maximale Beteiligung beträgt 24 Anteile (1 Anteil 250 Euro zuzüglich 12,50 Euro Eintrittsgeld).

Nach dem Ausfüllen der Online-Daten erhalten Sie ein Formular, das bitte ausgedruckt, unterschrieben und anschließend per E-Mail (als Scan oder Foto) oder auf dem Postweg an die BEG K&S übermittelt wird.

BEG K&S
Vorstand

Hilfstransport in die Ukraine

Hilfstransport in die Ukraine abgeschlossen. Auch das Liebenauer Fahrzeug wird jetzt sein zweites „Leben“ sehr sinnvoll in der Ukraine verbringen. In Hessen werden Feuerwehrfahrzeuge nach 25 Dienstjahren im Regelfall ausgemustert und durch Neufahrzeuge ersetzt. Die ausgemusterten

Fahrzeuge dürfen im Anschluss nicht mehr im Feuerwehrdienst eingesetzt werden. Im Hintergrund der Bahnhof von Lwiv/Lemberg. 12 Aggregate und drei Feuerwehrfahrzeuge sind von Repräsentanten von Feuerwehren, Hilfsorganisationen und Militärs aus den Regionen Kiew, Mykoljiw, Zaporichia und Kharkiv abgeholt worden. Alle haben sich noch einmal für die Unterstützung bedankt und auf den dringenden Bedarf an Feuerwehrgerätschaft und Stromerzeuger hingewiesen. Fahrzeuge und Aggregate wurde zu 100% aus Spenden finanziert!

Stadt & Verwaltung

Personal

In der Kasse der Stadt Liebenau gibt es eine personelle Veränderung. Nach langer Vakanz haben wir die Stadtkasse jetzt wieder mit einer zweiten Person besetzt. Diese „Zwei Personen Regelung“ ist eine gesetzliche Vorgabe aus § 110 HGO (Trennung von Anordnung und Kasse + Stellvertretung); § 6 GemKVO (Verbot von Personalunion); § 11 GemKVO.
Wir begrüßen nun die neue Mitarbeiterin Frau Mareike Obalski-Persch, die unsere Kassenleitung Frau Lampe nunmehr tatkräftig unterstützt.
Herzlich willkommen.

Liebenauer Frühlingsmarkt

Der dritte Liebenauer Frühlingsmarkt ist bei bestem Frühlingswetter großartig gelungen. Viele Bürger*innen aus Liebenau aber auch aus den Nachbargemeinden konnten kunsthandwerkliches und kulinarisches kaufen und genießen. Am Nachmittag wurden die Gäste mit Life-Musik der Oberwälder Musikanten aus Körbecke verwöhnt, am Abend gab´s dann Musik aus der Konserve von DJ Marius. Eine tolle Veranstaltung, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Fuhrparkerneuerung Bauhof

Im Vordergrund: Der Neue. Im oberen Bild der dunkelgrüne "neue" Fendt Schlepper, der als Gebrauchter angeschafft wurde. Der hellgrüne ist der "alte", 13 Jahre alte verkaufte Deutz Schlepper, der für unseren Einsatzzweck nie wirklich gut geeignet war, ein „Kriechgang“, für gutes Arbeiten u.a. mit dem Mulcher erforderlich, hatte der Deutz Schlepper nie. Jetzt stehen drei markengleiche und an vielen Stellen bediengleiche, gute Fahrzeuge zur Verfügung

Stadtwald-Holzverkauf

Holzvorzeigung im Stadtwald:

Holzeinkäufer begutachten Stammholz und sortieren es in Güteklassen, was direkte Auswirkungen auf den Verkaufspreis hat und damit auf städtische Einnahmen. Die Holzvermarktung hat im Normalfall einen positiven, mittleren fünfstelligen Ergebnisbeitrag zum Stadthaushalt. Die Forstwirtschaft und der Stadtwald ist für die Stadt und seine Bürger mehr als nur Erholungsort. Er schafft Arbeitsplätze, trägt zum Natur- und Klimaschutz bei und ist ein wichtiger Rohstoff für die Bauwirtschaft und als Energieträger.

Mauersanierung Niedermeiser

Sehr aufwändig wird die alte Bruchsteinmauer am Bergweg in Niedermeiser in Absprache mit dem Denkmalschutz saniert. Die Mauer drohte zu kollaborieren und damit auch die Strasse Bergweg. Finanziert wird die Sanierung aus Mitteln der Hessenkasse. In einem nächsten Schritt muss Kirche und Private die umliegenden Bruchsteinmauern, die in ihrer jeweiligen Verantwortung stehen, sanieren. Ziel ist es, das ortsbildprägende, denkmalgeschützte Bruchsteinmauerensemble in der Dorfmitte Niedermeiser auch für nachfolgende Generationen zu erhalten.

Informationen zur Kastrationsverordnung der Stadt Liebenau

Im Stadtgebiet Liebenau ist ein problematischer Anstieg der Katzenpopulation zu verzeichnen. Ursache hierfür sind unkastrierte Freigängerkatzen, die jährlich mehrfach Nachwuchs zeugen. Ohne konsequente Kastration setzt sich dieser Kreislauf fort. Großes Tierleid aufgrund von Unterernährung und Krankheiten durch die hohe Population ist die Folge.
Dies führt zu Aufwand und Kosten für die Stadt Liebenau und geht zu Lasten der Allgemeinheit.

Die Stadt Liebenau verweist daher mit Nachdruck auf die bestehende Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für weibliche und männliche Katzen mit Freigang.
Die Regelung dient dem Schutz der Tiere und der Eindämmung unkontrollierter Vermehrung.
Rechtsgrundlage ist die Kastrationsverordnung der Stadt Liebenau in der zurzeit geltenden Fassung: Dies bedeutet:

- Freigängerkatzen (weibliche und männliche Tiere) sind spätestens ab dem fünften Lebensmonat kastrieren zu lassen.
- Eine dauerhafte Kennzeichnung mittels eines Mikrochips (sowie die kostenfreie Registrierung bei Tasso) ist zudem verpflichtend.
- Die Regelung gilt ausdrücklich auch für landwirtschaftliche Betriebe.
- Als Katzenhalter/in gilt ebenfalls, wer freilaufenden Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt.

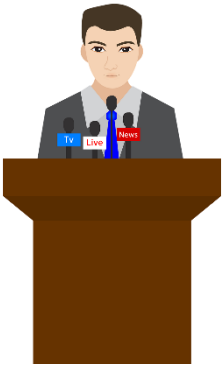
Verstoße gegen die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit Bußgeldern bis zu 1000,-€ geahndet werden. Die Stadt Liebenau behält sich Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung der Kastrationssatzung vor.
Entsprechende Nachweise über Kastration und Kennzeichnung können im Einzelfall verlangt werden.

Erinnerung Stadt-Feuerwehrfest

Wie schon in der letzten Info-Post, hier noch einmal der Hinweis auf unser traditionelles Stadtfeuerwehrfest Liebenau vom 29. – 31. Mai in Haueda.
Ein Stadtfest nicht nur für Feuerwehren, sondern für alle Bürger Liebenaus, die zum Feiern zusammen-kommen wollen. Dieses Jahr werden wir einen Shuttle-Bus-Service zur Verfügung stellen. Geplant ist der Shuttle Service für folgende Fahrten:

Hinfahrt	Sa. 30.05.2026 um 18:50 Uhr ab Lamerden, im Abstand von ca.5 Min über Ostheim, Liebenau, Zwergen Niedermeiser, Ersen Grimelsheim nach Haueda
Rückfahrt	Sa. 31.05.2026 um 00:00 Uhr von Haueda zurück in die Stadtteile
Hinfahrt:	Son. 31.05.2026 um 12:50 Uhr ab Lamerden im Abstand von ca.5 Min über Ostheim, Liebenau, Zwergen Niedermeiser, Ersen Grimelsheim nach Haueda
Rückfahrt:	Son. 31.05.2026 um 17:00 Uhr von Haueda zurück in die Stadtteile

Politik



Sitzungen von Ausschuss, Stadtverordnete und Ortsbeirat (Ratsinformationssystem) sind immer öffentlich.
Die Termine finden sie auf der Homepage der Stadt unter „Aktuelles“ - „Informationen zu Sitzungsterminen der Gremien der Stadt Liebenau“

Wichtige Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung in Stichworten.

Der Wortlaut der Beschlüsse und die Protokolle sind im o.a. Ratsinformationssystem (siehe Homepage Stadt Liebenau) nachzulesen.

16.02.2026 Stadtverordnetenversammlung

- Beschluss über die Festlegung der Bauplatzpreise in Haueda in Höhe von 80,-€ + 17.000,-€ pro Garage
- Beschluss über die Festlegung des Bauplatzpreises in Zwergen in Höhe von 50,-€.

30.03.2026 Stadtverordnetenversammlung

- Beschluss über die Festlegung der Hebesätze:
  - die Grundsteuer A auf 850 Punkte
  - die Grundsteuer B auf 600 Punkte
  - die Gewerbesteuer auf 460 Punkte
- Bechluss zum Haushalt 2026: Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden pauschal um 10 % reduziert
- Die im Stellenplan zusätzlich vorgesehene Stelle für den Bauhof entfällt
- Beschluss über den Haushalt 2026:
  - Gesamtbetrag der Erträge: 9.233.990,- €
  - Gesamtbetrag der Aufwendungen: 10.099.037 ,-€
  - Kreditaufnahme für Investitionen in Höhe von: 3.084.700,-€

Anmerkung: Die Differenz aus Erträgen und Aufwendungen wird aus der Rücklage finanziert.

Konstituierende Sitzungen

27.04.2026 Stadtverordnetenversammlung

Am 27.04. fand die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

Nach der Kommunalwahl setzt sich die Stadtverordnetenversammlung wie folgt zusammen:

- Sven Kalenka (FWG) Stadtverordnetenvorsteher
- Armin Pöppler (FWG)
- Sebastian Beck (SPD)
- Christian Fülling (SPD)
- Sabine Lotze (SPD)
- Stefan Mikus (FWG)
- Peter Müller (CDU)
- Pascal Neusüs (FWG)
- Uwe Pöppler (SPD)
- Sarah Rudert (FWG)
- Kai-Uwe Rulff (FWG)
- Volker Schumann (WFE)
- Sandra Tanzer (WFE)

Die Stadtverordnetenversammlung hat folgende Stadträte gewählt:

- Bodo Rüddenklau (FWG) Erster Stadtrat
- Holger Köhler (FWG)
- Stefan Geiling (SPD)
- Stefan Hoppe (CDU)
- Claus Morin (FWG)
- Mike Schomburg (WFE)

Darüber hinaus sind mittlerweile alle konstituierenden Sitzungen der 8 Ortsbeiräte durchgeführt worden. Dabei sind folgende Ortsvorsteher gewählt worden:

- Liebenau: Stefan Mikus (FWG)
- Ostheim: Karsten Herborth (FWG)
- Lamerden: Klaus Müller (SPD)
- Haueda: Uwe Pöppler (SPD)
- Ersen: Sebastian Lotze (FWG)
- Niedermeiser: Bert König (SPD)
- Zwergen: Andreas Sünder (WFE)
- Grimelsheim: Sandra Hanken (FWG)

Veranstaltungen der nächsten Monate

30.05.2026	Stadtfeuerwehrfest in Haueda	Haueda, DGH
31.05.2026	Stadtfeuerwehrfest in Haueda	Haueda, DGH
02.06.2026	Infoveranst. Bürgerbet. Windpark Bratberg, 18 Uhr	Kleinsporthalle Niedermeiser
06.06.2026	Bauschutt- und Grünschnittannahme, 9.30 -11 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
07.06.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
14.06.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
17.06.2026	Sitzung d. Haupt- u. Finanzausschusses,19.30 Uhr	Bürgersaal Rathaus
23.06.2026	Sitzung d. Stadtverordnetenversammlung, 19.30 Uhr	Kulturscheune Liebenau
04.07.2026	Bauschutt- u. Grünschnittannahme, 9.30-11 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
05.07.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
12.07.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
18.07.2026	Fischerfest in Lamerden	Fischerhütte
19.07.2026	Fischerfest in Lamerden	Fischerhütte
01.08.2026	Bauschutt- und Grünschnittannahme, 9.30 -11 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
02.08.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
09.08.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
26.08.2026	Sitzung d. Haupt- u. Finanzausschusses, 19.30 Uhr	Bürgersaal Rathaus
01.09.2026	Sitzung d. Stadtverordnetenversammlung, 19.30 Uhr	Bürgersaal Rathaus
05.09.2026	Bauschutt- und Grünschnittannahme, 9.30 -11 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
06.09.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
13.09.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
04.10.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
10.10.2026	Konzert „Spätlese“, Einl. 19 Uhr, Beg. 20 Uhr	Kulturscheune Liebenau
11.10.2026	Sportschießen, Luftgewehr/Luftpistole	Schießst. oberh. Ratskeller
19.10.2026	Schadstoffmobil kommt, 14.45-15.30 Uhr	Parkpl. DGH Ostheim
19.10.2026	Schadstoffmobil kommt, 16.00-17.00 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau

Weitere Informationen zu den Terminen finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-liebenau.de

Veröffentlichung/Aushang bis:01.10.2026